

# Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN IM STADTRAT ZU COBURG

Melanie Becker  
Florian von Deimling  
Michael Dorant

Wolfram Haupt  
Kevin Klüglein  
Wolfgang Weiß (Fraktionsvorsitzender)



B'90/Die Grünen im Stadtrat zu Coburg Steintor 1 96450 Coburg fraktion@gruene-coburg.de

Herrn  
Oberbürgermeister Dominik Sauerteig  
Rathaus  
Markt 1  
96450 Coburg

Coburg, 16.09.2024

## **Antrag: Erlass einer Katzenschutzverordnung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Sauerteig,  
werte Kolleginnen des Stadtrates zu Coburg,

hiermit stellt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgenden Antrag:

**Die Verwaltung wird beauftragt, eine Katzenschutzverordnung zu erarbeiten und den zuständigen Beschlussgremien zur Beschlussfassung vorzulegen.**

### Begründung:

Aus tierrechtlichen und wirtschaftlichen Gründen ist eine Eindämmung der unkontrollierten Vermehrung von freilaufenden und freilebenden Katzen durch eine Katzenschutzverordnung und damit verbundenen Kastrationspflicht dringend geboten.

Eine dann kontrollierte Vermehrung entlastet erwiesenermaßen die städtischen Tierheime sowohl finanziell (und somit die Stadt Coburg selbst), als auch personell und räumlich.

Außerdem trägt eine Katzenschutzverordnung dazu bei, die Vermittlungsquote von herrenlosen Katzen im Tierheim zu erhöhen, da die Anzahl dieser verringert wird.

Katzen, die bereits im Tierheim sind, müssen ebenso kastriert werden wie streunende Katzen, um die Population einzudämmen. Laut dem Deutschen Tierschutzbund leben in Deutschland etwa 2.000.000 Streunerkatzen, die sich rasant vermehren, ein oft jämmerliches Dasein führen und am Ende die Kommunen und Gemeinden erheblich finanziell und strukturell belasten. (vgl. Christine Schlech, BR24. Freigänger und Streuner – Katzenschwemme in Tierheimen. 11.11.2023)

Somit ist es wichtig, die Tiere und uns Menschen zu schützen und für das Tier- und Gemeinwohl, eine Kastrationspflicht auf Basis einer Katzenschutzverordnung in Coburg zu erlassen.

Wir bitten um Ihre Zustimmung.

Im Namen der Fraktion